



FKS CSSP CSP

Leitfaden Einsatzführung

Version 2.2010
Copyright © by
Feuerwehr Koordination Schweiz FKS
Bundesgasse 20
CH-3011 Bern
Tel. +41 31 320 22 77
www.feukos.ch

Gestaltung und Druckvorstufe:
weiss communication+design ag
Ländtestrasse 5
CH-2501 Biel-Bienne
Tel. +41 32 328 11 11
www.wcd.ch



Inhalt

Vorwort	4
Ausbildungsleitsätze	4
Copyright	4
1. Allgemeines	5
1.1 Handlungskompetenz	6
2. Einsatzphasen	9
2.1 Chronologie des Einsatzes	10
2.2 Ereignis	11
2.3 Alarmierung	12
2.4 Anfahrt	13
2.5 Einsatz	14
2.6 Einsatzende	16
3. Führungsrhythmus	17
3.1 Führungsablauf	18
3.2 Führungsspirale	19
3.3 Feststellen	20
3.4 Beurteilen	22
3.5 Entscheiden	23
3.6 Handeln	26
3.7 Kontrollieren	27

Vorwort

Der „Leitfaden Einsatzführung“ dient als Behelf für die Ausbildung und ist ein Zusammenzug aus dem „Reglement Einsatzführung“.

Ausbildungsleitsätze

- Praxis ist unser Massstab
- Einfachheit und Verständlichkeit sind unsere Stärken
- Wir glauben an die Fähigkeit unseres Personals
- Wir sind offen für Neues
- Wir lernen aus Fehlern

Copyright®

Nachdrucke und Vervielfältigungen jeglicher Art sowie das Erfassen auf elektronische Datenträger für kommerzielle Zwecke, auch auszugsweise, sind strikt untersagt. AdF sind ermächtigt, einzelne Seiten zu kopieren.



1. Allgemeines

1. Allgemeines

1.1 Handlungskompetenz

■ **Selbstkompetenz**

■ **Fachkompetenz**



Fähigkeit und Bereitschaft, sachgerecht, selbstständig sowie eigenverantwortlich zu entscheiden und zu handeln.



***Der Einsatzleiter:
Ein Mensch, der andere
Menschen im Einsatz führt!***

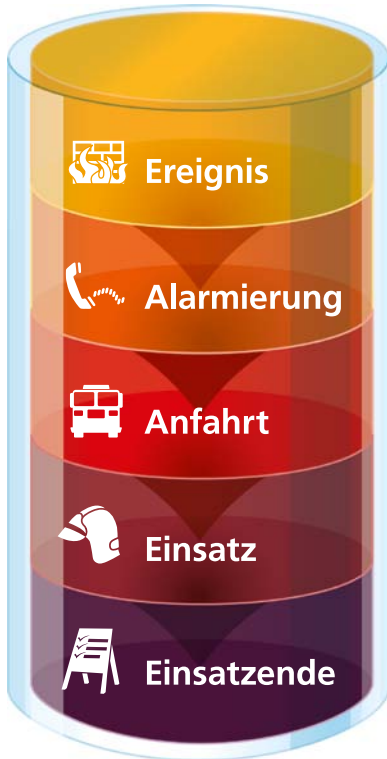




2. Einsatzphasen

2. Einsatzphasen

2.1 Chronologie des Einsatzes



2.2 Ereignis



■ Prioritäten setzen nach:

1. Menschen



2. Tieren



3. Umwelt



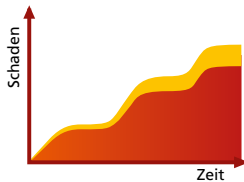
4. Sachwerten



■ Lageentwicklung:



Räumliche Dimension



Zeitliche Dimension

2. Einsatzphasen

2.3 Alarmierung



■ Annahme des Hilferufes

■ Bearbeitung des Hilferufes



■ Aufgebot der Mittel





2.4 Anfahrt

Während der Anfahrt den Einsatz vorbereiten nach:



- Dringlichkeit
- Ausrücken
- Einweisung

Anfahrt für Führungsvorsprung nutzen!



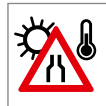
Beobachtungen



Informationen



Zeit



Erschwernisse



Dokumente

2. Einsatzphasen

2.5 Einsatz

Sämtliche Massnahmen treffen, um das Ereignis erfolgreich zu bewältigen.



Ständiger Auftrag:



1

Sichern



2

Retten



3

Halten



4

Schützen

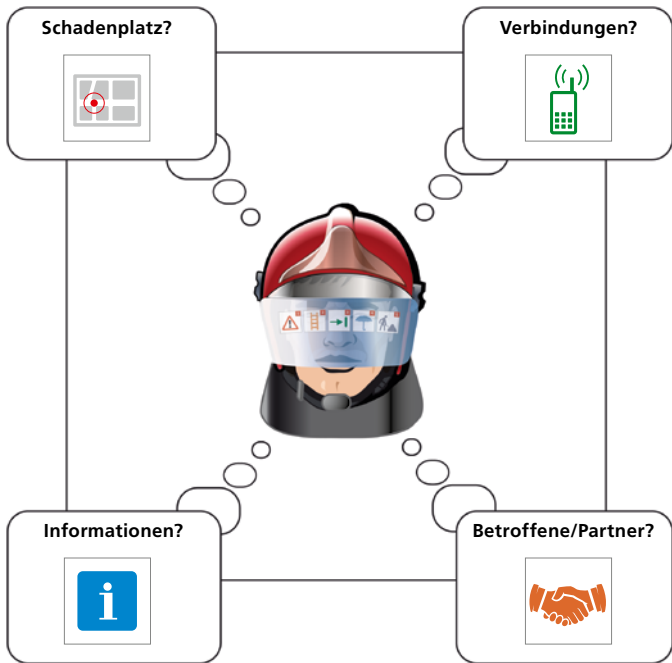


5

Bewältigen



2.5.1 Notwendige Elemente der Einsatzführung



2. Einsatzphasen

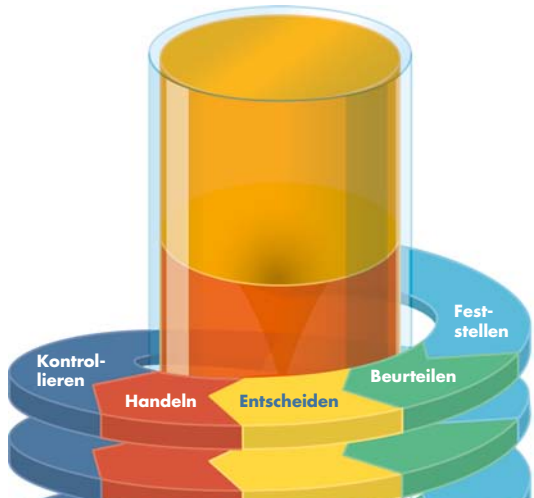
2.6 Einsatzende

Das Einsatzende umfasst folgende Schritte:

- Ablösung/Verabschiedung
- Erstellen der Einsatzbereitschaft
- Erfolgskontrolle
 - Analyse durchführen mithilfe einer Einsatzbesprechung



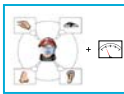
***Erlebnisse in positive
Lebenserfahrungen umwandeln!***



3. Führungsrhythmus

3. Führungsrhythmus

3.1 Führungsablauf

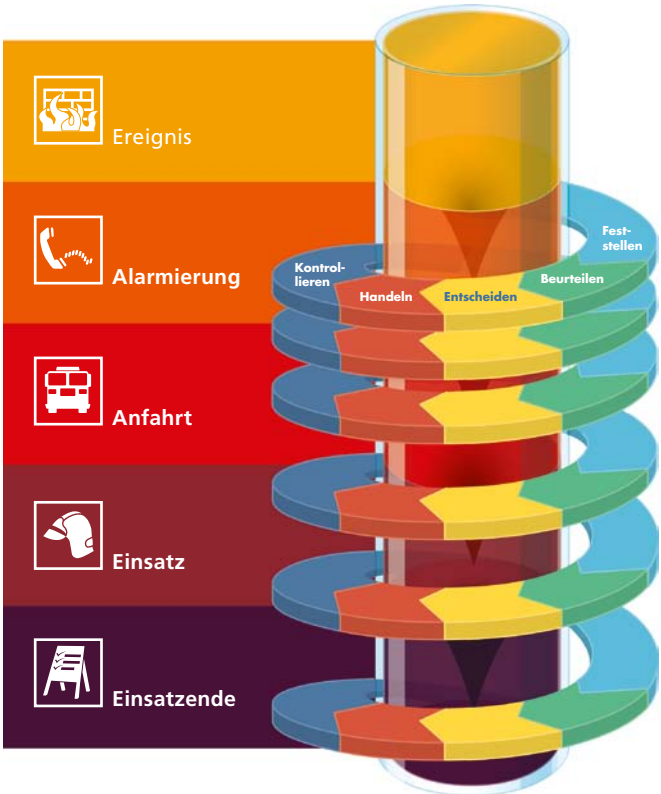


- Um was geht es? ■ Beurteilung vornehmen ■ Entscheidung treffen ■ Auftragserteilung ■ Wirkung der Massnahmen

3.2 Führungsspirale

■ Einsatzphasen

■ Führungsrhythmus



3. Führungsrhythmus

3.3 Feststellen

Um was geht es?



■ Erkundungsmittel

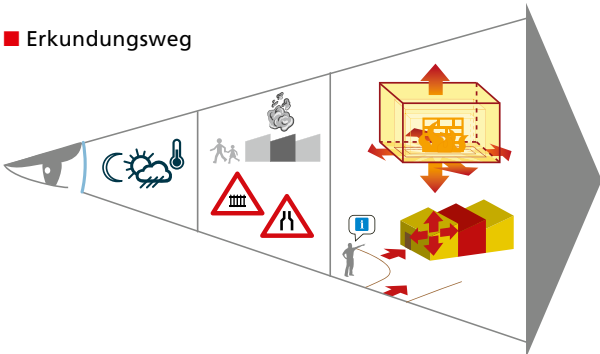


+



Technische Hilfsmittel
(sofern nötig)

■ Erkundungsweg





Das Feststellen erfolgt durch die Brille des ständigen Auftrages!



Feststellungen bezüglich:



1

Sichern

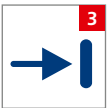
- Eigene Sicherheit beachten/
Gefahren begrenzen



2

Retten

- Menschen und Tiere in Notlagen
 - Wo?
 - Wie viele?



3

Halten

- Ereignis
 - Ausmass?
 - Was?
 - Wo?
 - Wie?

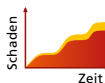
■ Tendenz



4

Schützen

- Lageentwicklung



Räumliche und zeitliche Dimension



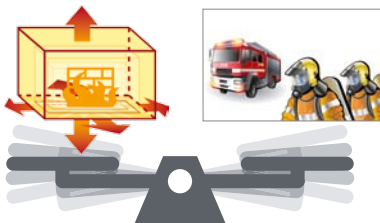
5

Bewältigen

- Personelle und materielle Mittel
- Zugänge/Platzverhältnisse

3. Führungsrhythmus

3.4 Beurteilen



- Lageentwicklung
- Gefahren

- Eigene Mittel
- Möglichkeiten
- Alternativen

Was sind die Folgen meiner vorgesehenen Massnahmen?

- Prioritäten nach dem ständigen Auftrag setzen.
- Wie weit geht mein Auftrag?



Ziel ist es, dem Ereignis einen Schritt voraus zu sein!

3.5 Entscheiden



- Festlegen der Einsatzreihenfolge:
 - Was muss ich tun?
 - Wo muss ich es tun?
 - Womit kann ich es tun?

3. Führungsrhythmus

3.5.1 Vom entscheidungsfreudigen Macher zum Ereignismanager



Autoritär

- Schnell entscheiden
- Möglichst schnell das Richtige tun



Teamwork

- Verantwortung auf mehreren Schultern verteilen
- Führungsmanagement

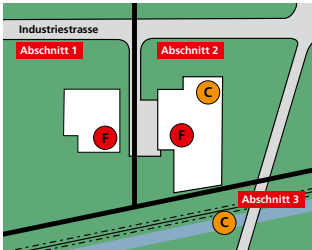
Zeit

Aufbau der Einsatzleitung

Arbeit, Führung und Verantwortlichkeit sind teilbar; die Gesamtverantwortung nicht!



3.5.2 Beispiel der Aufteilung der Verantwortlichkeiten

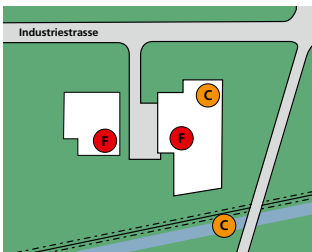


■ Geografische Abschnitte:

- Gebäude
- Strasse
- Bahnlinie
- Fluss
- usw.

■ Taktische Abschnitte:

- Wassertransport
- Chemiewehr
- usw.



■ Fachbereiche:

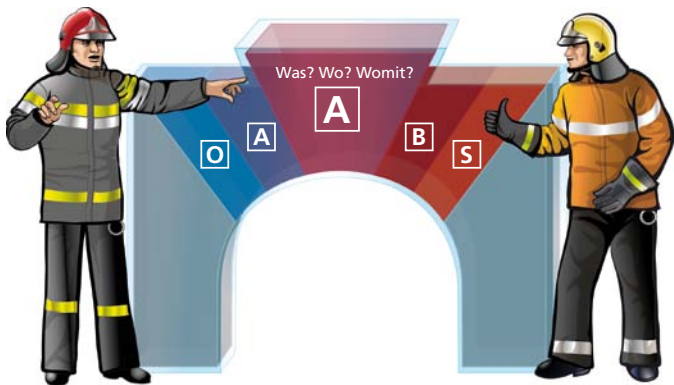
- Sanität
- Betreuung
- Umwelt
- Information
- Logistik
- usw.

Der Einsatzleiter hat in jedem Fall die Gesamtverantwortung!

3. Führungsrhythmus

3.6 Handeln

***Auftragsbezogenes Befehlen
(Überflüssiges weglassen)!***



O

Orientierung

A

Absicht

A

Auftrag

B

Besonderes

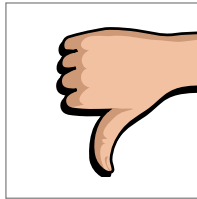
S

Standort

3.7 Kontrollieren



- Soll-/Ist Vergleich
- Wirkung der Massnahmen



- Konsequenzen

